

Beschlussvorlage

Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport
am 16.04.2026
TOP öffentlich

Schulen, Sport, Kultur
Referat 33

Aktenzeichen: 33-2-5220.0

27.03.2026

Anpassung der Preisstruktur für die Wohnmobil-Stellplätze am Jugendzeltplatz Mammendorf; Antrag der SPD-Fraktion

Anlage(n):

Antrag SPD-Fraktion

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport lehnt den Antrag der SPD-Fraktion zur Anpassung der Preisstruktur für die Wohnmobil-Stellplätze am Jugendzeltplatz Mammendorf ab.

Kurze Problembeschreibung und Begründung:

Zur Saison 2025 wurden die Preise für die Wohnmobil-Stellplätze am Jugendzeltplatz Mammendorf geändert. Herr Kreisrat Liebetruh hat in der Ausschusssitzung am 07.07.2025 um Prüfung der Preise durch die Verwaltung gebeten - insbesondere für Kinder unter 6 Jahren, da sich eine Familie an ihn gewandt hatte. Nach der Ausschusssitzung am 25.09.2025 wurden die Kreisrätinnen und Kreisräte per Mail von der Geschäftsstelle über den Sachverhalt informiert.

Die Verwaltung rät von der nun mit anhängendem Antrag vorgeschlagenen Änderung ab und begründet dies wie folgt:

Es handelt sich hier um einen Jugendzeltplatz (JZP), keinen regulären Campingplatz. Dieser ist in erster Linie für Jugendgruppen gedacht - an Familien wird der Platz nur vergeben, wenn es freie Kapazitäten gibt. Dies ist auch in den Informationen über den JZP hinterlegt, die den Gästen auf der Homepage des FZP Mammendorf zur Verfügung stehen.

Die vier vorhandenen Wohnmobil-Stellplätze waren ursprünglich als Zusatz für größere Jugendgruppen gedacht, bei denen oftmals die Betreuungspersonen zusätzlich mit Wohnmobil anreisen. Diese standen früher auf dem Parkplatz und hatten weder Strom noch Möglichkeiten für Wasser/Abwasser. Mit dem Neubau des Sanitärgebäudes für den JZP in 2016 wurden auch die vier Stellplätze geschaffen.

Bisher waren 15 €/Nacht als Stellplatzgebühr inkl. Wasser/Abwasser zu zahlen, unabhängig von der angereisten Personenzahl. Der Freibadeintritt war nicht inbegriffen.

Im Laufe der Jahre führte diese Preisgestaltung dazu, dass pro Wohnmobil bis zu 8 Personen ange-reist sind. Gleichzeitig wurde bei Übernachtungen auf dem Zeltplatz bereits pro Person abgerech-net.

Nun wurde die Stellplatzgebühr auf 10 €/Nacht reduziert und die Gäste zahlen den normalen Über-nachtungspreis pro Person. In diesem Preis ist der freie Eintritt in das Freibad inbegriffen. **Somit zahlen nun alle Gäste am JZP den gleichen Preis für die Übernachtung - unabhängig ob die Belegung des Zeltplatzes oder der Wohnmobil-Stellplätze erfolgt.** Es stehen auch allen Gästen die gleichen Möglichkeiten der Nutzung zur Verfügung: modernes Sanitärgebäude mit Aufenthalts-raum, Waschtrockner, Grillplatz, Tischtennisplatten, Spielwiese, Müllentsorgung...

Die Anpassung der Preise hatte das Ziel, ein Ausnutzen der für mehrere Personen äußerst günsti-gen Regelung für Wohnmobile zu verhindern und eine gerechte Preisstruktur unter den Gästen zu schaffen. Eine unterschiedliche Bepreisung der Altersgruppen wird auch gegenüber den Gästen des Zeltplatzes für nicht vermittelbar gehalten.

Eine Berechnung der Übernachtungspreise für Stellplätze ganz ohne Berücksichtigung der Perso-nenanzahl ist bei der mittlerweile geänderten Nutzung nicht mehr sinnvoll und widerspricht auch dem Grundsatz der Gleichbehandlung. Zudem ist die Personenanzahl auch für die Abnutzung und die Auslastung der Anlage entscheidend.

Dem Vorschlag der SPD-Fraktion, Kinder bei den Gebühren unberücksichtigt zu lassen, steht die Verwaltung kritisch gegenüber. Besonders mit kleinen Kindern erhöht sich der Reinigungsaufwand und auch der anfallende Müll (Windeln). Dies wird oft bei der Belegung durch Kindergartengruppen deutlich. **Seit Bestehen des JZP zahlen alle Übernachtungsgäste, es gab nie Ermäßigungen für Kinder wie beim Freibad.** Bei der Recherche durch die Verwaltung wurde kein JZP gefunden, bei dem es kostenlose Übernachtungsmöglichkeiten gibt. Dies findet man nur bei einigen wenigen Campingplätzen.

Die Buchungszahlen der Wohnmobil-Stellplätze sind im Vergleich zu 2024 gestiegen, es gab 170 Übernachtungen, in der gesamten Saison 2024 nur 44, in 2023 wiederum 134 Übernachtungen. Ins-gesamt waren 8.560 Übernachtungen in 2025 am JZP zu verzeichnen, so viele wie seit Jahren nicht mehr. Die hohe Nutzung der Stellplätze weist auch nicht darauf hin, dass die Preise von den Gästen nicht akzeptiert werden.

Mit der Fertigstellung des Sanitärgebäudes im Sommer 2016 wurden ab 2017 die Übernachtungs-preise um 1,50 € (Kinder/Jugendliche) bzw. 2,- € (Erwachsene) erhöht. In 2022 wurden die Preise dann um weitere 2,- € angehoben. Seitdem gab es nur die Änderung der Preisstruktur für die Stell-plätze. Weitere Preissteigerungen sind aktuell nicht geplant.

Weiterhin wird die Verwaltung immer wieder von der Kreiskämmerei oder den Gremien angehalten, Einnahmen zu generieren - insbesondere bei einem defizitären Betrieb wie dem Freizeitpark Mammendorf.

Bei der Verwaltung gab es im letzten Jahr auch keine Beschwerden über die neuen Preise, lediglich eine Familie erkundigte sich telefonisch über den Grund der Änderung.

Bisherige Beschlüsse wurden zu dieser Sache gefasst:

keine

Vermerk: Kreistagsreferent(in) zur Kenntnis gegeben:

keine

Finanzielle Auswirkungen:

Personelle Auswirkungen:

keine

Auswirkungen auf das Klima:

zu erwarten: positiv* negativ* keine

*Erläuterung siehe Begründung

Beratungsergebnis: Mit _____ Stimmen für den Beschlussvorschlag

 Mit _____ Stimmen für folgenden geänderten Beschlussvorschlag